

Kirchgemeinde Weißbach

August 2024
September 2024

KIRCHEN - NACHRICHTEN



Jahreslosung für das Jahr 2024:

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

1. Korinther 16, 14

Herzliche Einladung

Manche lieben sie und wollen sie. Andere sind genervt, weil es so viel ist und so schnell... Es geht um Veränderung. Unsere Gesellschaft hat sich verändert und verändert sich weiter. Wie gehen wir als Kirche damit um, zumal die Mitglieder schwinden? Einfach weitermachen wie bisher – oder alles umkrempeln? Wie sieht da ein geistlicher Weg aus?

Beim Jahr der Erprobung 2.0 ist an verschiedenen Stellen der Wunsch nach freiem und ehrlichem Austausch entstanden, über Glauben, Kirche und Gesellschaft, in ungezwungener Atmosphäre. Als Location haben wir dazu die „lumipöllö-lounge“ in Scharfenstein gefunden. Dort gibt es einen langen Tisch – und der gibt dem Format auch seinen Namen.

Bei unserem ersten Treffen am LANGEN TISCH soll ein Impuls zur 6. Kirchenmitgliedschafts-Untersuchung von 2023 den Auftakt geben. Sie stellt zum Beispiel fest, dass 56% aller Deutschen sich als *uneingeschränkt nicht religiös* bezeichnen. Dieses und andere Ergebnisse schauen wir uns kurz an – um dann ins Gespräch zu kommen. Wann? **Am Freitag, 16. August 2024 um 19.30 Uhr.**

Eingeladen sind alle, die Zeit und Lust haben!

Für die Planung bitten wir um Anmeldung über die App „Jahr der Erprobung“ oder bei martin.groeschel@evlks.de / 03735-60906-22.

Mit herzlichen Grüßen!

Das Team vom Jahr der Erprobung

Werte Gemeindeglieder, werte Geschwister.

Mein Name ist Lisa Fleißner und ich werde ab August ihre Ansprechpartnerin im Pfarramt sein.

Ich bin 32 Jahre alt, verheiratet, habe zwei Töchter und wohne in Weißbach. Ich freue mich auf eine spannende Einarbeitungszeit und danke Frau Liebeck schon jetzt für ihre große Unterstützung!

Das Pfarramt ist mit mir, wie gewohnt, mittwochs von 15 – 18 Uhr offen. Ich freue mich auf unser Kennenlernen.

Herzlichst, Lisa Fleißner



Eröffnung des Zschopauer Schlossfestes

Konzert für Orgel & Trompete

„Musik - die schönste Offenbarung Gottes“
mit **Matthias Eisenberg** und
Joachim K. Schäfer

Donnerstag, 22.08.24, 19 Uhr
St. Martinskirche Zschopau



Joachim Karl Schäfer
Trompete /Dresden

Werke von
Antonio Vivaldi
Tomaso Albinoni
John Stanley
Johann
Sebastian Bach
u. a.



Prof. Matthias Eisenberg
Orgel/Bautzen

Eintritt: 12 €, Vorverkauf 10 € -
Vorverkauf: Pfarramt, Schlossberg 3 (donnerstags)
Schloss Wildeck

Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit. 2. Tim. 1,7

Liebe Schwestern und Brüder im Kirchspiel, von Zeit zu Zeit gibt es Leitartikel mit aktuellen Themen. Nun soll es zum Thema: „**PFARRDIENST**“ eine Fortsetzung geben.

Die Situation:

Derzeit sind wir im Team von drei Pfarrern (Büttner, Coburger, Meyer) mit jeweils 100% Dienstumfang tätig. Bereits zur Visitation 2017 war im Hinblick auf 2024 offiziell durch Sup. Findeisen über die künftige Streichung einer der vier Stellen informiert worden; in dieser Situation mit 3,0 Pastores leben wir faktisch schon durch die Vakanz in Zschopau. Pfr. Coburger wird mit Dienstende ab 1.1. 2025 Emeritus sein; Pfr. Büttner einige Monate später. Die Ausschreibungen der Pfarrstelle in Zschopau/ Krumhermersdorf hat bislang zu keiner Bewerbung geführt. Die Aufgabenbereiche des Pfarrdienstes werden also unter den Genannten weitestgehend aufgeteilt. Mit Freude informieren wir, dass nach Dienstende von Angelika Liebeck und Birgit Langer der KV die Nachfolge durch Lisa Fleißner geleistet wird. Das lässt erst mal in der Verwaltung durchatmen!

Wiewohl seit einiger Zeit um die Neuaufteilung der Seelsorgebezirke gerungen wird, ist aktuell ganz praktisch die vorrangige Frage, **wie es ab 1. Januar 2025 weitergeht?** Bislang können wir mit Staunen und Dankbarkeit über viel ehrenamtliches Engagement blicken. Dazu kommt, dass wir drei Pfarrer auf einer Augenhöhe, ohne Konkurrenzdenken und Argwohn miteinander sprechen können. Nicht nur Administratives, sondern auch Geistliches bewegt uns. Aber noch viele unentdeckte Begabungen und Möglichkeiten in den Gemeinden liegen verborgen und warten, entdeckt und entwickelt zu werden. Eine Gemeinde braucht Gaben und Gesichter. Aufgaben, die nicht delegiert werden können wie Pfarramtsleitung, Besuche, Seelsorge, Glaubenskurse, Sitzungen, Senioren, sechs Pflegeheime, Taufen, Trauungen, Rüstzeiten, Bestattungen, Konfirmandengruppen, Jugendarbeit, Gottesdienste (mit Abendmahl) bleiben pastorale Kernaufgaben. Dazu sind an durch verschiedene Gremien grundlegende Akzente beschrieben worden: Es geht auf Dauer für den Gemeindeaufbau nicht gut, wenn **Effektivität gegen eine lebendige Beziehungsarbeit** vor Ort gestellt würde. Die Gemeinden wollen mit vollem Recht, dass Kirche nicht nur gut verwaltet, sondern **erlebbar** wird. Wir müssen nicht die Fehler von Behörden und Kommunen wiederholen! Zentralisierung darf nicht als „Zauberwort“ verwendet werden. (Es gab z.B. den inzwischen verworfenen Vorschlag, alle Konfirmandenarbeit in nur einer Gemeinde stattfinden zu lassen.) Gemeindekontakt darf nicht verlorengehen. Entfremdung wäre die Folge.

Pfarrdienst

Die Perspektive:

Die Konfirmandenarbeit wird künftig nicht durch einen, sondern durch vier Personen in ihren (drei) jeweiligen Orten geleistet werden. Darüber hinaus ist es unabdingbar, dass wir nicht nur warten, ob sich jemand bewerben möchte, sondern aktiv auf wechselwillige Personen zu gehen. Dazu hat es mit der Personaldezernentin OLKR Margrit Klatte in Dresden Gespräche gegeben, die uns einige gute Ratschläge und Namen dazu geben konnte, wo wir wegen eines evtl. Wechsels anknöpfen dürften. Es ist gute legitime Gepflogenheit und hat manch segensreichen Wechsel gebracht, wenn man sich sonntags einmal mit einer kleinen Gemeindedelagation aufmacht, um Gottesdienste solcher potentiellen „Kandidaten“ für erste Eindrücke zu besuchen und sie auf geeignete Weise einen evtl. Wechsel anzusprechen. Das u.a. können wir aktiv tun!

Ab 1.1.25 werden im gesamten Kirchspiel noch zwei Pfarrer im Dienst sein. Pfr. Büttner und Meyer werden jeweils fünf Gemeinden betreuen. Auch darüber wird zeitnah noch einmal konkret informiert werden. Es darf auf keinen Fall dazu kommen, so ist uns beiden ausscheidenden Pfarrern bewusst, dass ab 2026 Pfarrer Meyer alleine im Gebiet zwischen Dittersdorf und Krumhermersdorf pastoralen Dienst tut. Damit ist die Regelung der Seelsorgegebiete ohnehin den neuen Verhältnissen erst einmal untergeordnet. Kernfrage hierbei: **Was ist leistbar?** Kein Pfarrer kann neben den Aufgaben in der Stelle, in die er abgeordnet ist, nochmals 50% und mehr übernehmen. Welche Schwerpunkte dabei von Pfr. Büttner und Meyer ermöglicht werden können, ist derzeit in unserer Dreierunde intensiv im Gespräch.

Wir bitten alle Gemeinden auch für ihre Pfarrer im Gebet zu bleiben.

Herzlich grüßen Pfr. Büttner, Meyer & Co.

Unsere Gemeindeversammlungen

- | | |
|----------------------|---|
| 03. August | Schulanfang |
| 17:00 Uhr | Schulanfängerandacht
<i>Dankopfer für die Arbeit mit Kindern in unserer Gemeinde</i> |
| 04. August | 10. Sonntag nach Trinitatis |
| 08:30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl
<i>Dankopfer für Evangelische Schulen</i> |
| 11. August | 11. Sonntag nach Trinitatis |
| 10:00 Uhr | Gottesdienst mit Taufe
<i>Dankopfer für die Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst</i> |
| 10:00 Uhr | Kindergottesdienst |
| 18. August | 12. Sonntag nach Trinitatis |
| 10:00 Uhr | Familiengottesdienst mit anschließendem Kinder- und Familienfest in der LKG |
| 25. August | 13. Sonntag nach Trinitatis |
| 10:00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl
<i>Dankopfer für die Diakonie Sachsen</i> |
| 10:00 Uhr | Kindergottesdienst |
| 1 September | 14. Sonntag nach Trinitatis |
| 08:30 Uhr | Gottesdienst
<i>Dankopfer für die Arbeit in unserem Kirchspiel</i> |
| 08. September | 15. Sonntag nach Trinitatis |
| 10:00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl
<i>Dankopfer für Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche</i> |
| 10:00 Uhr | Kindergottesdienst |
| 15. September | 16. Sonntag nach Trinitatis |
| 08:30 Uhr | Gottesdienst
<i>Dankopfer für die Arbeit in unserem Kirchspiel</i> |

Unsere Gemeindeversammlungen

22. September 17. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst ausgestaltet von der Jugend
*Dankopfer für Kongress und Kirchentagsarbeit in Sachsen
Erwachsenenbildung – Tagungsarbeit*

10:00 Uhr Kindergottesdienst

29. September Erntedank

09:30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest
*Dankopfer für Jüdisch-christliche und andere kirchliche
Arbeitsgemeinschaften und Werke und für Haus Kinderland*

06. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Lektorengottesdienst
Dankopfer für die Arbeit in unserem Kirchspiel

10:00 Uhr Kindergottesdienst

für junge Leute

Christenlehre: Dienstags Klasse 1-3 14:15 Uhr

Klasse 4-6 15:30 Uhr

Konfirmanden: Donnerstags 17:00 Uhr

einzigARTig

Mo. 26. August, 19:30 Uhr Tolle Idee: Makramee

Mo. 23. September, 19:30 Uhr Geschirrtücher werden bedruckt

Frauentreff

Fraudienst/Frauentreff (Gemeinschaft) Montag 19.08. 19:30 Uhr

Fraudienst/Frauentreff (Pfarrhaus) Montag 16.09. 19:30 Uhr

Abschied

Liebe Gemeinde und liebe Mitarbeiter,

das war's. 30 lange und schöne Berufsjahre enden am 30. September 2024. Ich blicke dankbar zurück auf spannende, segensreiche und erfolgreiche Jahre.

Ihr könnt sicher verstehen, dass ich mit Wehmut gehe. Es fällt mir nicht leicht, loszulassen, denn ich habe viele wunderbare Menschen und Mitarbeiter kennengelernt, mit denen man Freude hatte, verlässlich zusammenarbeiten konnte, und die immer ein offenes Ohr für mich hatten.

Es wird auf jeden Fall ein Umbruch. Ich werde den Austausch mit den Mitmenschen, die Vielfältigkeit und die netten Gespräche, sowohl privat als auch dienstlich vermissen. Gleichzeitig freue ich mich auf das Ankommen in der Rentenzeit. Nun kann ich mehr Zeit mit meinen Kindern, Enkelkindern und im Garten verbringen.

Ich möchte mich bei denen entschuldigen, die ich vielleicht gekränkt habe oder denen ich zu nahe getreten bin.

Frau Lisa Fleißner wird meinen Aufgabenbereich übernehmen. Ich wünsche ihr, dass Sie dieselbe freundliche und kompetente Unterstützung erfährt wie ich in den Jahren zuvor.

Ich werde im Hintergrund die neue Kollegin noch eine Zeit unterstützen, um sie in das Aufgabengebiet einzuarbeiten.

Mit lieben Grüßen

Angelika Liebeck

Öffnungszeiten der Kanzlei

mittwochs 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

außerhalb der Öffnungszeiten erreichbar: Lisa Fleißner 0157 73583362

Urnengrabanlage und Einladung

Pflegevereinfachte Urnengrabanlage Weißbach

Die Kirchgemeindevertretung Weißbach hat in seiner Sitzung am 21.03.2024 beschlossen eine pflegevereinfachte Urnengrabanlage (Ugga) für unseren Friedhof anzulegen.

Mittelpunkt der Ugga ist ein Laubbaum. Um diesen herum können 6 Urnen bestattet werden. Jeder Urnenplatz wird mit einer Grabplatte in Form eines Blattes belegt, auf dem neben dem Namen des Verstorbenen auch Geburts- und Sterbejahr vermerkt sind.

Diese Urnenanlage kann jeder nutzen, der sich das für seine verstorbenen Angehörigen wünscht.

Auf der Urnenanlage ist Platz für einen Blumenschmuck (**entweder Vase oder Schale bis 15 cm Durchmesser**).

Wir bieten somit auf unserem Friedhof nunmehr die Möglichkeit einer Baumbestattung an. Vorteile der Ugga auf unserem Friedhof gegenüber einer Baumbestattung im Friedwald sind, dass sowohl die Kennzeichnung des Urnenplatzes mit den persönlichen Daten (s.o.) als auch das Schmücken der Grabstelle mit etwas Blumenschmuck (s. o.) und zudem eine Bestattung im Baumbereich in der vertrauten Heimat möglich sind.

Sonntag, 22. September 2024, 17 Uhr

St. Martinskirche Zschopau **Chorkonzert mit „Let's sing“ aus Dresden**

Filmmusik, Pop, Gospel, Musical
und Klassik befinden sich im
Repertoire dieses Konzertchores.

Leitung: Nico Müller Eintritt frei, ein Teil der Einnahmen ist für die
Orgelsanierung bestimmt.



Landeskirchliche Gemeinschaft

Samstag, 3. August 2024	14:00 Jungschar
Sonntag, 4. August 2024	9:30 Kinderstunde
Sonntag, 4. August 2024	16:30 Gemeinschaftsstunde
Dienstag, 6. August 2024	19:30 Gebetskreis
Dienstag, 13. August 2024	19:30 Bibelstunde
Samstag, 17. August 2024	14:00 keine Jungschar
Sonntag, 18. August 2024	10:00 Kinder- und Familienfest
Montag, 19. August 2024	19:30 Frauentreff
Dienstag, 20. August 2024	19:30 Gebetskreis
Dienstag, 27. August 2024	19:30 Bibelstunde
Samstag, 31. August 2024	14:00 Jungschar
Sonntag, 1. September 2024	9:30 Kinderstunde
Sonntag, 1. September 2024	16:30 Gemeinschaftsstunde
Dienstag, 10. September 2024	19:30 Bibelstunde
Samstag, 14. September 2024	14:00 Jungschar
Sonntag, 15. September 2024	9:30 Kinderstunde
Sonntag, 15. September 2024	16:30 Gemeinschaftsstunde
Montag, 16. September 2024	19:30 Frauentreff
Dienstag, 17. September 2024	19:30 Gebetskreis
Donnerstag, 19. Sept. 2024	19:30 Bezirksgebetstreffen in Krumhermersdorf
Dienstag, 24. September 2024	19:30 Bibelstunde
Samstag, 28. September 2024	14:00 Jungschar
Sonntag, 29. September 2024	9:30 Kinderstunde
Sonntag, 29. September 2024	16:30 Gemeinschaftsstunde

Jeden Freitag 19:00 Uhr Jugendkreis

Erntedankfest

Erntegaben nehmen wir gern am Samstag, den 28.09.2023, in der Zeit von 14.00 Uhr bis 16:00 Uhr in der Kirche entgegen. Diese sind für das Wichernhaus und der Zschopauer Tafel bestimmt. Für das Haus Kinderland wird eine Kollekte gesammelt.

Herzliche Einladung

HERZLICHE EINLADUNG ZUM KINDER- UND FAMILIENFEST

F(f)este feiern...

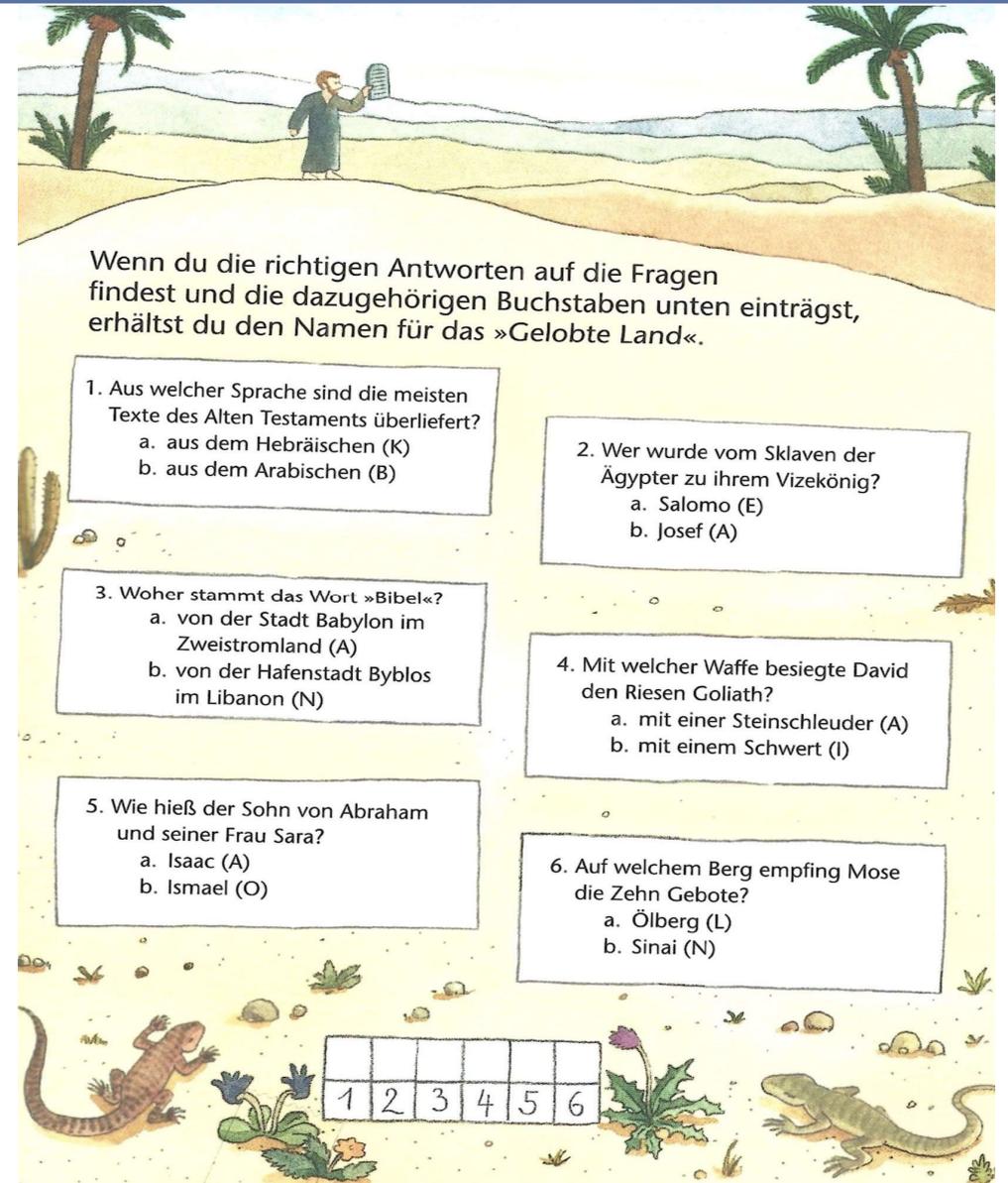
mit allem was dazugehört:
Spiele, Geschichten,
Hüpfburg, leckerem Essen
und noch vielem mehr

SONN- | 18. | 10:00
TAG | AUG | UHR

in der Landeskirchlichen
Gemeinschaft Weißbach
Waldstraße 4

Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft Weißbach

Jahresrätsel



Wenn du die richtigen Antworten auf die Fragen findest und die dazugehörigen Buchstaben unten einträgst, erhältst du den Namen für das »Gelobte Land«.

1. Aus welcher Sprache sind die meisten Texte des Alten Testaments überliefert?
a. aus dem Hebräischen (K)
b. aus dem Arabischen (B)
2. Wer wurde vom Sklaven der Ägypter zu ihrem Vizekönig?
a. Salomo (E)
b. Josef (A)
3. Woher stammt das Wort »Bibel«?
a. von der Stadt Babylon im Zweistromland (A)
b. von der Hafenstadt Byblos im Libanon (N)
4. Mit welcher Waffe besiegte David den Riesen Goliath?
a. mit einer Steinschleuder (A)
b. mit einem Schwert (I)
5. Wie hieß der Sohn von Abraham und seiner Frau Sara?
a. Isaac (A)
b. Ismael (O)
6. Auf welchem Berg empfing Mose die Zehn Gebote?
a. Ölberg (L)
b. Sinai (N)

1	2	3	4	5	6

IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchgemeindevertretung der Ev.-Luth. Kirche Weißbach
09439 Amtsberg, Hauptstr. 108
e-mail: kg.weissbach@evlks.de / www.kirche-weissbach.de
Tel. (03725) 22006 • Konto IBAN: DE 92 87054000 3216000434

Redaktion: Pfarrer Jörg Coburger, Angelika Liebeck, Lisa Fleißner
Druck: Jahn GmbH, 09235 Burkhardtshausen, Chemnitzer Str. 22